

## Erfahrungsbericht über ein Erasmus+ Projekt im Garten- und Landschaftsbau Carina Übelhör (GA2B21)



Vom 08.10.2022 bis zum 29.10.2022 waren wir zu viert über ein Erasmus+ Projekt der DEULA in Südtirol in Meran. Dort durften wir für drei Wochen in den Gärten von Schloss Trauttmansdorff in die Arbeitswelt von Italien eintauchen. Wir wurden vom ersten Tag an sehr herzlich und freundlich von den Angestellten aufgenommen, während der Arbeit wurde viel erklärt und ausgetauscht und am Ende viel der Abschied schwer.



Wir wohnten für drei Wochen in Unterkünften vom Schloss Tautmansdorff. Die Wohnungen waren ausreichend groß und gut ausgestattet mit eigener Waschmaschine, Küche und Fernseher.



Wir arbeiteten immer von Montag bis Freitag, freitags war immer ein kurzer Arbeitstag, ansonsten arbeiteten wir immer von 7 Uhr bis 16:30 Uhr. An den Wochenenden hatten wir Freizeit und konnten diese selbst gestalten mit Wandern, Schwimmen oder Erkundungstouren durch die Stadt. Wir konnten wunderschöne Erlebnisse und Momente erleben und festhalten. Während der Arbeitszeit konnten wir einen guten Einblick erlangen was es bedeutet einen so großen Park zu pflegen. Wir durften in unterschiedlichsten Bereichen des Parks arbeiten zum Beispiel in der Floristik, in der Baumpflege, dem Tropenhaus, der Tierpflege und der Gärtnerei sowie der allgemeinen Pflege des Parks. Wir konnten außerdem unsere Pflanzenkundenkenntnisse erheblich verbessern da vor allem Pflanzenarbeit ein großes Thema war.